



MANFRED
HELLER

WERK 2006 – 2010



Der Entschluss seit 2006 Eisen durch Schmieden zu bearbeiten, hat zu einer Veränderung der Arbeiten geführt. Sie werden dadurch anatomischer und gleichzeitig roher. Eisen ist ein brutaler Werkstoff mit hoher potentieller Energie und die zur Bearbeitung notwendige physische Intensität trägt wesentlich zum Ausdruck der Plastiken bei. Trotz allem körperlichen Aufwandes der zu seiner Bearbeitung erforderlich ist, bleibt Eisen für mich das einzige Material, mit dem ich meine Plastiken zu der Aussage bringen kann die ich mir vorstelle: Blickt die Infogesellschaft hinter die dünne Wand aus stündlicher Nachrichtenbeschallung, kann sie zu der Erkenntnis gelangen, dass es dort eine andere Wahrheit gibt die geprägt ist von Arroganz und Macht. Informationen die der Allgemeinheit zur Verfügung stehen, scheinen häufig eher der Ablenkung und Desinformation zu dienen. Diesen Intrigen steht der Mensch hilflos gegenüber. Das würdevolle Leben wird zur Qual.



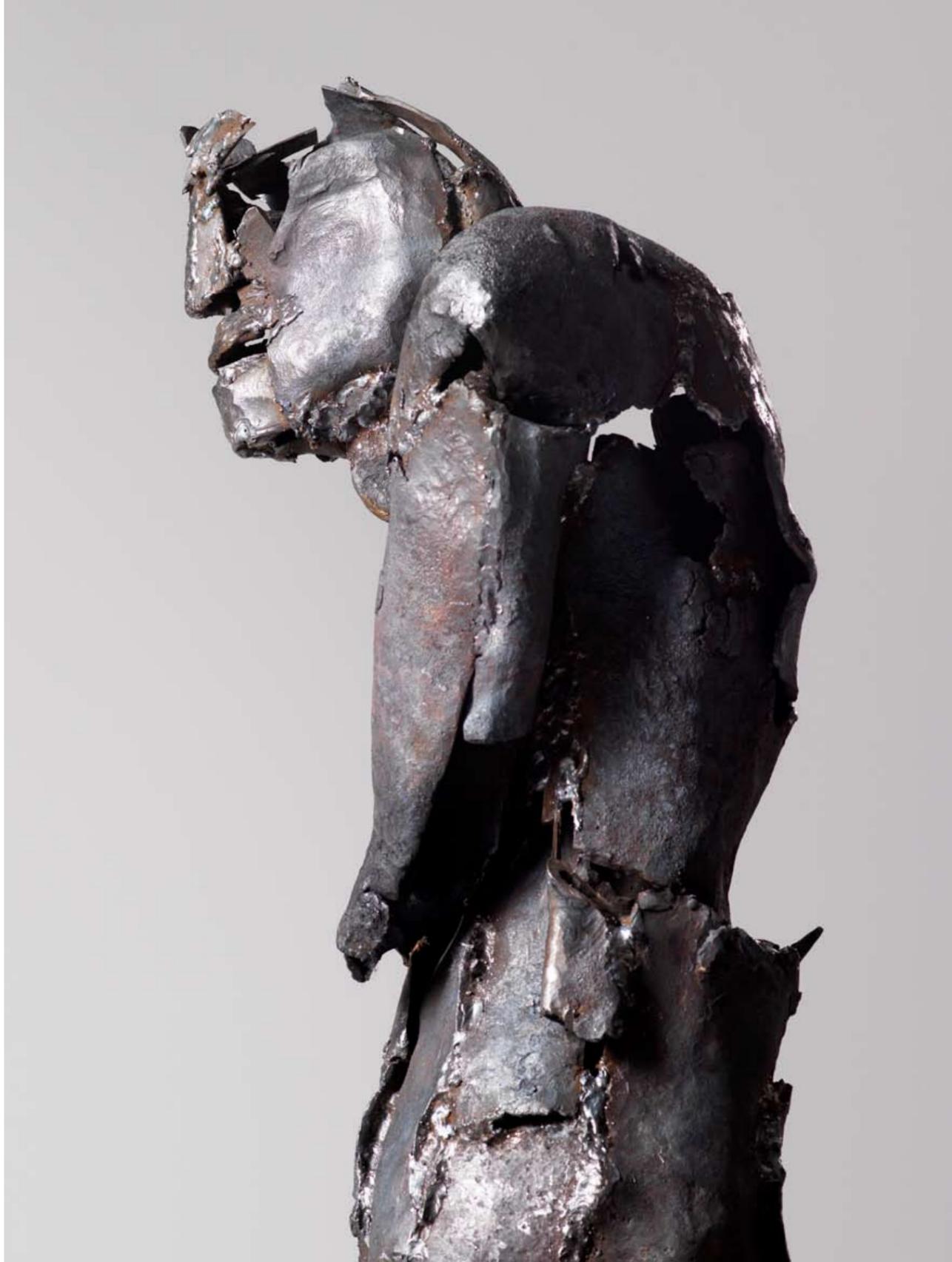
WERK
2006
BIS
2010

o.T.	04 - 05
Enduring Freedom	06 - 07
o.T.	08 - 09
Engel	11 - 12
Solitär	13
Phaeton	14
Die Sprache der Sprachlosigkeit	15
Büste	16



o.T.
195 cm





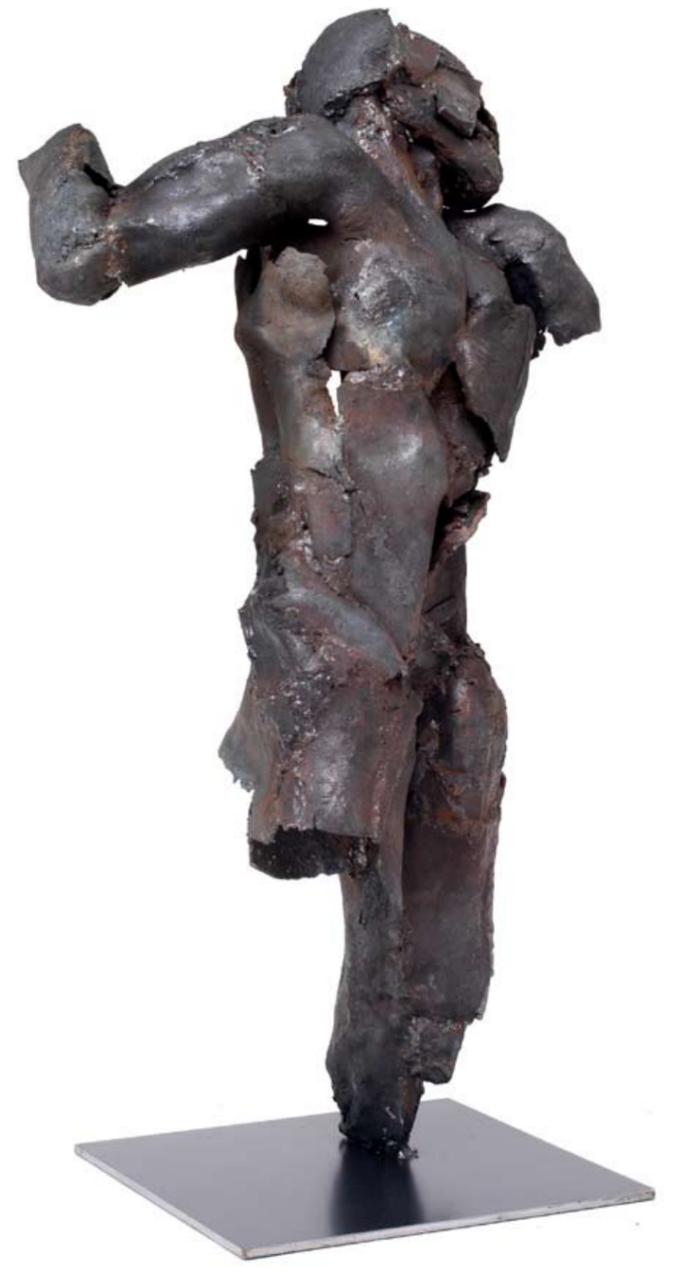






o.T.
160 cm o.S.





Engel
160 cm



Solitär
185 cm



Phaeton
160 cm





Die Sprache der
Sprachlosigkeit
55 cm

Büste
60 cm





VITA



Lebenslauf

- | | |
|------------|---|
| 1956 | Geboren in Mengen / Württemberg |
| 1981- 1987 | Berlin |
| seit 1987 | Reiseleitungen in Südamerika / USA /
Europa / Asien
Reisen von Alaska bis Feuerland,
Mongolei, Tibet |
| 1995 | Ateliereröffnung in Augsburg |
| 2000 | Freischaffender Künstler |
| 2002 | Straubing / Atelier in Perkam -
Radldorf |
| 2006 | Mitglied im Berufsverband
Bildender Künstler, BBK Niederbayern |





Austellungen (Auswahl)

- | | |
|------|---|
| 2003 | Rathaus Unterföhring/München
Kunstpfad Kallmünz
Kulturverein Regenstau |
| 2006 | Schloss Offenberg
Innovations und Gründerzentrum
Straubing |
| 2009 | Museum im Pflegeschloss
Schrobenhausen
Hotel Kleber Post Bad Saulgau |
| 2010 | Einladung zum Jünger Symposion
Heiligkreuztal » Verein der Freunde
Ernst und Friedrich Georg Jünger «
Institut für Sprachen und Wirtschaft
Freiburg |
| 2011 | Galerie am Graben, Augsburg
contemporallye Augsburg |







MANFRED HELLER
Mühlweg 5
94368 Perkam/Radldorf
T +49 (0) 9429948482
M +49 (0) 1791032655
kontakt@manfredheller.de
www.manfredheller.de

